

# Stadt der Zukunft - Hinweise zur Einreichung



FFG



Robert Schwertner

# STADT DER ZUKUNFT

## 3. Ausschreibung

*Intelligente Energielösungen  
für Gebäude und Städte*

Einreichfrist 28.1.2016 12:00 Uhr

Budget € 5,5 Mio

5 Themenfelder  
5 F&E Dienstleistungen  
& spezifische aws-Förderungen

# 5 Themenfelder

## Themenfeld 1: Energieorientierte Stadtplanung und -gestaltung

- neue Ansätze: zB **Energieraumplanung**
- Planungsgrundlagen f. **Nachverdichtung**
- Modelle für Quartiersanierung
- **Energieziele** für GrundigentümerInnen
- Stadt der kurzen Wege
- hier keine Grundlagenforschung
- Aufbau einer (Geo-)Datenbank
- Siedlungszertifizierung
- Flächen für Erneuerbare

Für Forschungseinrichtungen  
auch Grundlagenforschung  
bis € 100.000

## Themenfeld 2: Technologieentwicklung für die Gebäudeoptimierung und Entwicklung

- Umwandlungstechnologien
- neue Wand-, Fassaden,  
Dachsysteme
- innovative Bau- und Werkstoffe
- energieaktive Komponenten
- **Schäden nach Sanierung**
- Low-tech Ansätze
- Gebäudeübergreifende  
Energielösungen zB  
Abwärmennutzung

## Themenfeld 3: Demonstrationsgebäude

- Umsetzung von Low-Tech-Gebäuden
- **Bauteilaktivierung**
- Gebäudezwischenutzung
- energetisch optimierte Nachverdichtung
- **Sonderbauten:** Krankenhäuser, Hotels,  
Produktionsstätten, Kasernen,  
Sportanlagen, Baudenkmäler, etc.
- vorgefertigte, modulare kostengünstige  
Gebäudeteile.

spezif. Vertragszusatz zu **Monitoring**  
bei Antragstellung berücksichtigen

## Themenfeld 4: Technologien und Geschäfts- prozesse für urbane Energiesysteme

- Hybridisierung des urbanen Energiesystems
- **Geo- und Solarthermie für  
Niedertemperaturnetze**
- Wärme- und Kältespeicher
- Bereitstellung von Ausgleichsenergie
- Umsetzung von MicroGrids
- **Geschäftsprozesse** durch Gebäude-  
Aggregation
- Erweiterung bestehender  
Finanzierungsmodelle
- Geschäftsprozesse zur Nutzung von  
Kooperationspotentialen zwischen  
Stadt und Umland

## Themenfeld 5: Strategische Fragestellungen "crazy ideas"

- **Nur mit Gebäude-, Siedlungs- oder  
Stadtbezug**
- NICHT gefördert werden IKT,  
Mobilitätsprojekte
- Quergedachte Projekte "crazy ideas" mit  
höherem Entwicklungsrisiko, weit vom  
Zeitgeist entfernt
- zu neu für die 4 Themenfelder:

Für Forschungseinrichtungen  
Grundlagenforschung möglich  
bis € 100.000

# Themenfeld 1: Energieorientierte Stadtplanung und -gestaltung

- neue Ansätze: zB **Energieraumplanung**
- Planungsgrundlagen f. **Nachverdichtung**
- Modelle für Quartierssanierung
- **Energieziele** für GrundeigentümerInnen
- Stadt der kurzen Wege  
hier keine Grundlagenforschung
- Aufbau einer (Geo-)Datenbank
- Siedlungszertifizierung
- Flächen für Erneuerbare

Für Forschungseinrichtungen  
auch Grundlagenforschung  
bis € 100.000

## Themenfeld 2: Technologieentwicklung für die Gebäudeoptimierung und Entwicklung

- Umwandlungstechnologien
- neue Wand-, Fassaden,  
Dachsysteme
- innovative Bau- und Werkstoffe
- energieaktive Komponenten
- **Schäden nach Sanierung**
- Low-tech Ansätze
- Gebäudeübergreifende  
Energielösungen zB  
Abwärmenutzung

# Themenfeld 3: Demonstrationsgebäude

- Umsetzung von Low-Tech-Gebäuden
- **Bauteilaktivierung**
- Gebäudezwischenutzung
- energetisch optimierte Nachverdichtung
- **Sonderbauten:** Krankenhäuser, Hotels, Produktionsstätten, Kasernen, Sportanlagen, Baudenkmäler, etc.
- vorgefertigte, modulare kostengünstige Gebäudeteile.

**spezif. Vertragszusatz zu Monitoring**  
bei Antragstellung berücksichtigen



## Themenfeld 4: Technologien und Geschäfts- prozesse für urbane Energiesysteme

- Hybridisierung des urbanen Energiesystems
- **Geo- und Solarthermie für Niedertemperaturnetze**
- Wärme- und Kältespeicher
- Bereitstellung von Ausgleichsenergie
- Umsetzung von MicroGrids
- **Geschäftsprozesse** durch Gebäude-Aggregation
- Erweiterung bestehender Finanzierungsmodelle
- Geschäftsprozesse zur Nutzung von Kooperationspotentialen zwischen Stadt und Umland





## Themenfeld 5: Strategische Fragestellungen "crazy ideas"

- **Nur mit Gebäude-, Siedlungs- oder Stadtbezug**
- NICHT gefördert werden IKT, Mobilitätsprojekte
- Quergedachte Projekte "crazy ideas" mit hohem Entwicklungsrisiko, weit vom Zeitgeist entfernt
- zu neu für die 4 Themenfelder

Für Forschungseinrichtungen  
Grundlagenforschung möglich  
bis € 100.000



# F&E

## Dienstleistungen:

1. Konzepte und Technologien für die Sanierung von Bestandsgebäuden mit **Bauteilaktivierung**
2. **Konzeption und pilothafte Umsetzung von Inkubatoren** für neue daten- bzw. technologiebasierte Energie-Dienstleistungen (Fokus auf Smart grids)
3. **Sicherheitstechnische Anforderungen für elektrische Speicher** in urbanen Anwendungen
4. Möglichkeiten der **Realisierung von vorkommerziellen Beschaffungen** bzw. Pre-Commercial Procurement (PCP) für intelligente Energielösungen für Gebäude
5. **Wohnen & Mobilität im Umfeld von Bahninfrastruktur:** Konzeption von Test- und Demonstrationsgebieten für Innovationen und Technologien im Raum Graz, Linz, Salzburg oder Innsbruck



# Projektarten/ Instrumente

1. Sondierungen
2. Kooperative Grundlagenforschung
3. Kooperative F&E Projekte  
Typen:  
**Industrielle Forschung** oder  
**Experimentelle Entwicklung**
4. F&E Dienstleistung



# HIER STEHT EINE HEADLINE



FFG

## STADT DER ZUKUNFT 3. Ausschreibung *Intelligente Energielösungen für Gebäude und Städte*

Einreichfrist 28.1.2016 12:00 Uhr

Budget € 5,5 Mio

5 Themenfelder  
5 F&E Dienstleistungen  
& spezifische aws-Förderungen

## ERFOLGS- FAKTOREN



### Stolpersteine

- Klare Verantwortlichkeiten
- Klare Rollen
- Klare Verantwortlichkeiten

### Evaluationskriterien

1. Qualität des Vorhabens  
Ziele, Scope, Risiko, Innovation, Planung
2. Eignung der Förderungswertur/  
Projektbeschreibung
3. Nutzung und Verwertung
4. Relevanz

### please remember:

- => Fokus auf "intelligente Energielösungen"
- => Berücksichtigung von Vorgesetzten  
... und auch eine 2te geförderter wurde  
zu finden ist unter [www.hauptstadt.at](http://www.hauptstadt.at)  
[www.klimafonds.greif.at](http://www.klimafonds.greif.at) in der Rubrik
- 1. Anwesenheit € 0,8 Mio  
100 engereicht dürfen 12 optieren
- 2. Ausschreibung € 3 Mio = Auftragswert € 2,2  
75 engereicht dürfen 12 geförderter

### Erfolgsfaktoren

- Idee / Innovation überzeugt
- Engagierte ForscherInnen leben  
für die Idee => Entrepreneurship
- Idee / Produkt hat am Markt  
eine Chance

# Evaluationskriterien

## 1. Qualität des Vorhabens

Stand der Technik, Innovation,  
Planung

## 2. Eignung der Förderungswerber/ Projektbeteiligten

## 3. Nutzung und Verwertung

## 4. Relevanz



# Stolpersteine

## Ablehnung Beispiel (1):

[...] Zielmarkt zu allgemein dargestellt,  
WettbewerberInnen nicht benannt

[...] der **Stand der Technik** wird nicht  
ausreichend dargestellt. Es fehlen wesentliche  
Berechnungen und entsprechende  
Laborergebnisse, die die grundlegende  
physikalische Voraussetzungen [...] des  
Vorhabens bestätigen.

[...] Im Konsortium fehlt ... (zB sozialwissen-  
schaftliche) Expertise..

## Formale Aspekte

Budgetaufteilung bei **kooperativen  
Projekten (NEU!!!)**:

- max 70 % Anteil Forschungseinrichtungen
- ein Unternehmen nicht mehr als 70 %

**Tipp: Kostenplan vor Einreichung  
checken**

## Ablehnung Beispiel (2)

[...] **hohen Projektkosten** der  
KonsortialführerIn sind **nicht ausreichend**  
begründet, da wesentlichen Tätigkeiten  
(Planung, Umsetzung und Auswertung) auf  
andere Projektbeteiligte entfallen.

F&E Dienstleistung  
[...] ... allerdings werden **einige geforderte  
Leistungsbestandteile** ...nur unzureichend  
behandelt.



# Ablehnung Beispiel (1):

[...] Zielmarkt zu allgemein dargestellt,  
WettbewerberInnen nicht benannt

[...] der **Stand der Technik** wird nicht  
ausreichend dargestellt. Es fehlen wesentliche  
Berechnungen und entsprechende  
Laborergebnisse, die die grundlegende  
physikalische Voraussetzungen [...] des  
Vorhabens bestätigen.

[...] Im Konsortium fehlt ...(zB sozialwissen-  
schaftliche) Expertise..

Able  
Beisp





# Ablehnung Beispiel (2)

[...] **hohen Projektkosten** der KonsortialführerIn sind **nicht ausreichend** begründet, da wesentlichen Tätigkeiten (Planung, Umsetzung und Auswertung) auf andere Projektbeteiligte entfallen.

F&E Dienstleistung:

[...] .... allerdings werden **einige geforderte Leistungsbestandteile ...nur unzureichend** behandelt.



# Formale Aspekte

Budgetaufteilung bei **kooperativen Projekten (NEU!!!)**:

- max 70 % Anteil Forschungseinrichtungen
- ein Unternehmen nicht mehr als 70 %

Tipp: **Kostenplan vor Einreichung checken**



14 / 25

## please remember:

=> Fokus auf "intelligente Energielösungen"

=> Berücksichtigung von **Vorprojekten!**  
...weil schon sehr viel gefördert wurde  
zu finden zB unter [www.hausderzukunft.at](http://www.hausderzukunft.at)  
[www.klimafonds.gv.at/](http://www.klimafonds.gv.at/) => Förderungen

### 1. Ausschreibung € 9,8 Mio

103 eingereicht davon 32 gefördert

### 2. Ausschreibung € 3 Mio + Aufstockung € 2,2

75 eingereicht davon 32 gefördert

